

## Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt <b>Amt für Informationstechnik und Digitalisierung</b>	Nr. <b>108/2021/1</b>
--	--------------------------

**Betreff:**

Bericht der Verwaltung - Antwort auf die FWG Anfrage vom 8. März 2021

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>
<b>Ausschuss für Digitalisierung</b> Berichterstattung: Herr Stephan Niebrügge	01.12.2021

**Zur Beratung.**

**Erläuterungen:**

Die erweiterte Dokumentation der Projekte war aufgrund hoher Auslastung durch die Coronapandemie nicht zu leisten und wurde daher auf den Ausschuss am 1. Dezember 2021 vertagt.

**Übersicht über den Stand der Digitalisierung**

Das Amt für Informationstechnik und Digitalisierung ist zurzeit dabei, die Digitalisierungsstrategie um ein digitales Projektmanagement zu ergänzen. Die Digitalisierungsstrategie wird in Projekte gegliedert, die mit vielfältigen Informationen versehen werden. Hierzu gehören zum Beispiel die Projektbeschreibung mit dem Projektziel, die Projektbeteiligten sowie Informationen zum zeitlichen Verlauf. Zielgruppe für das System sind die Beschäftigten der Kreisverwaltung, Projektpartner und die politische Ebene. Wichtig ist, dass die Projekte überschaubar sind. So wird zum Beispiel das Projekt „Einführung eines Dokumentenmanagementsystems“ in viele Unterprojekte gegliedert. Auf dieser Grundlage können alle Beteiligten sehen, wie die Projektabwicklung erfolgt bzw. erfolgen soll. Schwerpunkte können gebildet werden; Projekte können forciert bzw. zurückgestellt werden. Insgesamt wird das Projekt transparent dargestellt. Somit sollen die gewünschten Zielkriterien „bereits erreicht“, „aktuell in der Umsetzung“ und „in der Planung“ ablesbar sein.

Der Kreis Warendorf ist bestrebt, freie Software dort einzusetzen, wo es möglich ist. Angesichts der hohen Anwenderzahl wird bei kommerziellen Programmen von hohen Softwareaufwendungen ausgegangen. Versucht wird, das Programm OpenProject hierfür einzusetzen. OpenProject wurde installiert und wird zurzeit mit den Informationen aus der Digitalisierungsstrategie gefüllt. In der nächsten Sitzung des Digitalisierungsausschusses werden erste Ergebnisse erwartet.

**Aktualisierung des Internetauftritts digitaler-kreis-warendorf.de**

Die Kreisverwaltung ist bestrebt, die Internetangebote aktuell zu halten. Äußere Umstände machen es nicht einfach, diese Aufgaben immer zeitnah zu erledigen. Die Corona-Pandemie hat einige Planungen über Bord geworfen und auch offene Stellen tragen zu einer sehr hohen Arbeitsbelastung bei.

Letztlich soll das digitale Projektmanagement diese Aufgabe für alle Beteiligten vereinfachen.

Anlagen:

Antrag FWG Stand der Digitalisierung